



Nr-Kurier, 14. Januar 2021

Impfstart in der DRK Kamillus Klinik in Asbach

Die ersten Impfdosen gegen das neuartige Coronavirus SARS-CoV-2 sind am **Mittwoch 13. Januar 2021** in der DRK Kamillus Klinik in Asbach angekommen. Somit werden die ersten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter noch in der gleichen Woche geimpft. Als erstes sind die Bereiche mit einem erhöhten Infektionsrisiko an der Reihe.



Dr. Dieter Poehlau impft Sr. Rommy. Fotos: DRK-Klinik Asbach

Asbach. Nach dem Eintreffen der ersten Impfdosen des amerikanischen Moderna-Impfstoffes gegen das neuartige Coronavirus SARS-CoV-2 können sich die ersten 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der DRK Kamillus Klinik impfen lassen. Geimpft wird durch erfahrene Ärzte der Klinik. Die Vorbereitungszeit war kurz und so schnell die Impfung auch verabreicht ist, so umfangreich und notwendig ist der Dokumentationsaufwand dazu. Doch die Zusammenarbeit und die Kommunikation

mit dem Land waren so gut, dass die DRK Kamillus Klinik gut vorbereitet mit der Verabreichung des Impfstoffes beginnen konnte.

Die Klinik orientiert sich bei der Reihenfolge der Mitarbeiter-Impfungen an den jeweils geltenden Verordnungen. In der vom Bundesministerium für Gesundheit (BMG) erlassenen Coronavirus Impfverordnung (CoronaImpfV) sowie der Empfehlung der Ständigen Impfkommission am Robert Koch-Institut (STIKO), ist eine Priorisierung von bestimmten Personengruppen bei der Impfung vorgesehen. Als erstes sind somit entsprechend die Bereiche an der Reihe, bei denen ein Kontakt zu am Coronavirus infizierten Patienten am wahrscheinlichsten ist. Dies sind beispielsweise Mitarbeiter/-innen aus den Covid-Bereichen, der Intensivstation und der Notaufnahme.

In dem Bereich der Klinik, der extra für die Impfungen vorbereitet wurde, geht es wuselig, aber keinesfalls hektisch zu. Vor der Impfung werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter noch einmal über mögliche Nebenwirkungen und die Impfung allgemein aufgeklärt. Danach geht es schnell – ein kurzer Piks, Pflaster drauf und die erste Impfdosis ist gesetzt. In etwa drei bis vier Wochen folgt dann die nächste, damit die Impfung ihre volle Wirkung zeigen kann.

Dies ist ein wichtiger Schritt zum Schutz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und zum Schutz der Patientinnen und Patienten sowie ein großer Erfolg für den langen Weg zurück zu etwas mehr Normalität.

Da diese Impfung ausschließlich für registriertes Krankenhaus-Personal vorgesehen ist, sollte niemand über einen spontanen Besuch zur Impfung in der DRK Kamillus Klinik nachdenken.

